

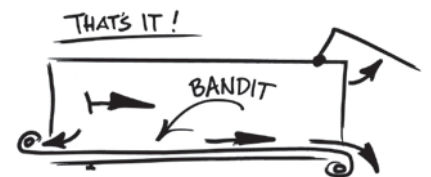


Sattel-Bandit

Rollbandwagen als Sattelaufleger

SB II 20/1070

SB II 30/1070



Sattelbandit: Einer für (fast) alles



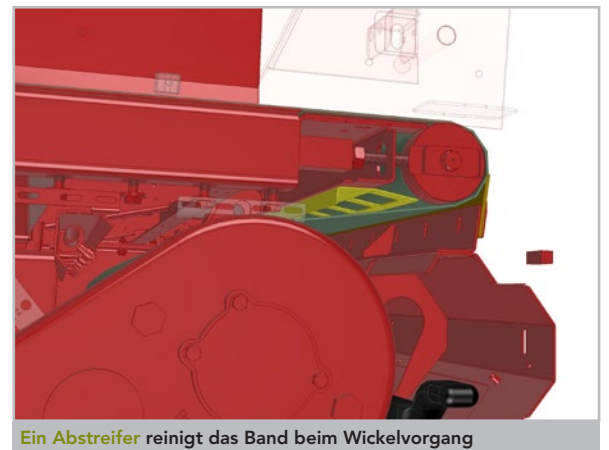
Die schwarze Antihaft-Beschichtung (2-Komponenten-Keramik-Kunststoffbasis) verhindert das Anhaften von schwierigem Ladegut.

Konzept: Der Anhänger ist mit einer äußerst reißfesten, gummierten Gewebematte ausgestattet. Hydraulikmotoren an der Stirn- und an der Heckseite des Anhängers bewegen das Rollband vor und zurück. Das darauf befindliche Ladegut wird be- oder entladen. Im Gegensatz zu einer Kippmulde wird bei diesem Horizontalentlader der Aufbau nicht angehoben, somit kann z.B. in niedrigen Hallen oder im unwegsamen Gelände problemlos entladen werden. Der niedrige Schwerpunkt sorgt für eine gute Standsicherheit und ermöglicht ein breites Einsatzspektrum.

Vorteile: Dank der innovativen Rollbandtechnik können Schreddergut, Recyclingmaterial und rieselfähige Güter nahezu rückstandsfrei und zuverlässig entladen werden. Natürlich eignet sich der „Sattel-Bandit“ hervorragend für landwirtschaftliche Güter wie Kartoffeln, Rüben, Zwiebeln, Körnermais, Getreide und Silage. Bei formfesten Gütern wie z.B. Kompost erzielt das System beim Entladen einen ungewöhnlich hohen Schüttkegel und schiebt das Zugfahrzeug nebst Anhänger beim Entladevorgang regelrecht nach vorne. Das ist ideal, wenn die Hinterachse des Sattelaufhängers entlastet wird, somit der Grip fehlt und das Gespann wieder von der Entladestelle losfahren muss. Die schnelle Entladezeit von 80 Sekunden schlägt bei kurzen Zyklen positiv zu Buche. Die einfache Reinigung ist ein weiterer großer Pluspunkt, speziell gegenüber dem Schubbodensystem. Ideal ist auch der rutschfeste Boden, der sich in Verbindung mit der Beladeoption auch zum Transport von Palettenware, Strohballen oder Bigpacks eignet.

Hydraulik: Die Anforderungen sind gering, an der Zugmaschine muss jeweils ein Druck- und Rücklaufanschluss „Pumpe und Tank“ vorhanden sein. Die serienmäßige Funk-Fernbedienung gewährt dem Fahrer stets die volle Kontrolle beim Be- und Entladevorgang und sichert größtmögliche Flexibilität und Komfort.

Bereifung: Die Zwei- und Dreiachs-Sattelbandits sind für den Straßentransport sowie bedingt für unwegsames Gelände geeignet. Wir bieten Offroad-Achsen mit erhöhter Tragfähigkeit und Fangseilen an. Die mögliche Reifengröße liegt dabei zwischen Standard LKW-Profil in 385/65 R 22,5 bis Offroad-Profil in einer maximalen Dimension von 560/60 R 22,5. Eine maximale Außenbreite von 2,55 m kann dabei selbst mit Lenkachse und Offroad-Bereifung eingehalten werden.



Ein Abstreifer reinigt das Band beim Wickelvorgang

Technische Daten: Sattelbandit Generation II	Zweiachs-Sattel-Bandwagen SB II 20/1070	Dreiachs-Sattel-Bandwagen SB II 30/1070
Satteldruck Anhänger	12.000 kg (techn. 14.000 kg)	11.000 kg (techn. 12.000 kg)
Achsdruck Anhänger	20.000 kg (techn. 24.000 kg)	24.000 kg (techn. 27.000 kg)
Zulässiges Gesamtgewicht	32.000 kg (techn. 34.000 kg) / 60 oder 80 km/h	35.000 kg (techn. 39.000 kg) / 80 km/h
Eigengewicht, ausrüstungsabhängig	ca. 6.800 - 8.700 kg	ca. 7.300 - 9.100 kg
Nutzlast lt. StVZO in Deutschland, ausrüstungsabhängig	ca. 25.200 kg	ca. 27.000 kg
Aluaufbau L x B x H/ Transportvolumen (Option)	10,65 x 2,36 x 2,15 (2,35) m / 53,0 m ³ (58,0 m ³)	10,65 x 2,36 x 2,15 (2,35)m / 53,0 m ³ (58,0 m ³)
max. Entladegewicht des Bandes bei rieselfähigen Gütern	ca. 30.000 kg	ca. 30.000 kg
Entladedauer bei Ölstrom 100 l/min./ 200 bar	ca. 80 Sekunden	ca. 80 Sekunden
Fahrwerk, Ausführung mit Scheibenbremsen	SAF oder BPW-Achsen, Luftfederung	SAF oder BPW-Achsen, Luftfederung
Radlagertraglast bei 105 km/h, Spurweite	9 t (10 t) 2.040 mm	9 t (10 t) 2.040 mm
hydr. Pendel-Heckklappe, Ventil Heben/Senken	Serie	Serie

Die Technischen Daten sind unverbindlich, Konstruktionsänderungen behalten wir uns vor

Krampe Fahrzeugbau GmbH

Zusestraße 4, D-48653 Coesfeld
Tel.: +49 (0) 25 41/80 178-0 | Fax: -14
E-Mail: info@krampe.de
Internet: www.krampe.de



... immer eine Nasenlänge voraus

Ihr Fachhändler berät Sie gern